

## Volksmotion

Gestützt auf Art. 16 der Gemeindeordnung der Stadt Luzern reichen die unterzeichneten Stimmberechtigten nachstehende Volksmotion ein:

Der Stadtrat wird beauftragt, die tägliche Sport- und Bewegungsstunde in den 4. - 6. Primarklassen der Stadt Luzern flächendeckend einzuführen und den Regierungsrat um die dafür notwendige Aufstockung der Kantonalen Wochenstundentafel um eine Lektion pro Woche zu ersuchen.

Erstunterzeichnende: Andreas Wüest, Weinberglistrasse 44, 6005 Luzern. Stephan Zopfi, Luzern.

Volle Unterschriftenbogen sind so schnell als möglich an obige Adresse einzusenden. Gültig sind nur Unterschriften von Stimmberechtigten der Stadt Luzern. Download Unterschriftenbogen: [www.taeglichesportstunde.ch](http://www.taeglichesportstunde.ch).

	Name	Vorname	Geb.dt.	Strasse	Unterschrift	Kontr.
1						
2						
3						
4						
5						
6						
7						
8						
9						
10						

### Begründung:

Die ehem. Schulpflege der Stadt Luzern hat 2007 nach einem zwei Jahre dauernden Pilotprojekt die tägliche Sport- und Bewegungsstunde in sechs Schulhäusern der Stadt Luzern bis auf Weiteres eingeführt. Die durch die Pädagogische Hochschule Luzern vorgenommenen wissenschaftlichen Evaluationen haben in den Bereichen Konzentrationsfähigkeit, Entwicklung des Body-Mass-Indexes und der Entwicklung der Gleichgewichtsfähigkeit signifikante, positive Ergebnisse aufgezeigt. Im März 2018 wurde die tägliche Sport- und Bewegungsstunde auf Antrag des Rektorats und entgegen der Empfehlung einer extra dafür gebildeten Arbeitsgruppe vom Stadtrat sistiert.

Es handelt sich um eine Schulreform die konsequent vom Kind aus gedacht und umgesetzt ist. Die Rückmeldungen von Eltern und Kindern sind durchwegs positiv. Der wissenschaftliche Nachweis für die gesundheitsrelevante Wirkung wurde einwandfrei erbracht. Ebenso der Nachweis für die Steigerung der Konzentrationsfähigkeit als Basisfähigkeit für den schulischen Lernerfolg. Die grösste Steigerung konnte zwischen dem 4. und 5. Schuljahr gemessen werden. Aus diesem Grund macht es Sinn, die tägliche Sport- und Bewegungsstunde in den 4. – 6. Klassen anzusiedeln. Zudem würden die Schulen dank einer klassenübergreifenden Sportlektion bei einer ausgebildeten Fachlehrperson eine zusätzliche Alternierungslektion für den Fremdsprachenunterricht gewinnen.

Die Wochenstundentafel müsste nur um eine Lektion aufgestockt werden, da eine der zusätzlichen Lektionen fächerintegriert immer im Freien stattfindet bzw. die Klassenlehrperson darüber entscheidet in welchen Fachbereichen Zeit für die zusätzliche Bewegungslektion zur Verfügung steht. Diese Aufstockung wurde bereits zwei Mal vom Regierungsrat bewilligt. Mit der Einführung des Lehrplans 21 werden die Kinder seit Sommer 2017 in mehr Lektionen unterrichtet als früher, deshalb braucht es eine neue Bewilligung. Im Kanton Luzern umfasst die Wochenstundentafel aber immer noch bis zu zwei Lektionen pro Woche weniger als in anderen Kantonen. Eine Aufstockung um eine Lektion ist also aus pädagogischer Sicht problemlos.